

# **Fachstelle zur Vermeidung von Wohnungslosigkeit bei der Stadt Fürth**



➤ **Offizieller Start 01.06.2015**

➤ **Personelle Ausstattung**

- Eine Teilzeitstelle Verwaltungskraft
- Eine Vollzeitstelle Sozialpädagogin

 dies entspricht der Hälfte der beantragten und nötigen personellen Ausstattung

# Aufgaben

- Kernaufgabe einer Fachstelle ist die Vermeidung von Wohnungslosigkeit
- Zentrale Stelle für die Bearbeitung von Mietschulden

# Häufige Themen

- Beratung bei Mietschulden, fristlosen Kündigungen und Räumungsklagen
- Vermittlung zwischen Mieter und Vermieter bei o.g. Gründen
- Hilfestellung beim Vereinbaren von Ratenzahlungen etc.
- Beratung und Weitervermittlung bzgl. dem Hilfesystem in Fürth
- In Härtefällen Gewährung eines Darlehens für die Mietschulden (Ratenzahlung-Vereinbarung mit dem Vermieter ist vorrangig)
- Niedrigschwellige Nachbetreuung

# Weitere Aufgaben der Fachstelle

- Aktive Bearbeitung von Räumungsmitteilungen über das Amtsgericht, d.h. die Klienten werden angeschrieben und ggf. von den Sozialarbeitern aufgesucht
- Soziale Beratung bei Räumungsklagen
- Begleitung von Zwangsräumungen bei Alleinstehenden, Paaren und Familien mit Kindern
- Niedrigschwellige Nachbetreuung bei Klienten, die zwangsgeräumt wurden
- Annahme und Bearbeitung der Spendenanträge. Verwaltung eines kleinen Spendentopfs von „Freude für alle“
- Bearbeitung von „Eingaben“ über den Oberbürgermeister

# Fakten und Zahlen

**Bis Februar 2017 wurden 850 Fälle aktiv von uns bearbeitet !!!**

## Fälle nach Erfassungsgrund:

➤ Mietschulden	126
➤ Miet- und Energieschulden	29
➤ Kündigung Mietschulden	125
➤ Kündigung Eigenbedarf	9
➤ Kündigung Mieterverhalten	6
➤ Mietschulden Haft	2
➤ Räumungsklage Mietschulden	235
➤ Räumungsklage Eigenbedarf	3
➤ Räumungsklage Mieterverhalten	8
➤ Zwangsräumung Mietschulden	70
➤ Zwangsräumung Eigenbedarf	5
➤ Zwangsräumung Mieterverhalten	9
➤ Zwangsräumung Sanierung	2

➤ Unzumutbare Wohnverhältnisse	15
➤ Vermüllte Wohnung	3
➤ Prävention/ASD	1
➤ Brand	1
➤ Obdachlosigkeit	5
➤ Wohnungssuche	16
➤ Soziale Beratung	7
➤ Sonstiges	26
➤ Spende	148

# Fälle nach sozialer Herkunft

➤ SGB II	251
➤ SGB XII	24
➤ SGB III	20
➤ Mischeinkommen SGB II und SGB XII	5
➤ Aufstocker SGB II	57
➤ Aufstocker Wohngeld	4
➤ Eigenes Einkommen	121
➤ Rente	32
➤ Kein Einkommen	12
➤ Nicht bekannt	176

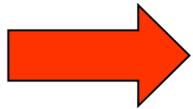
# Abgeschlossene Fälle nach Erledigungsgrund

➤ Ratenzahlung vereinbart	79
➤ Schuldenregulierung	7
➤ Darlehen ausgereicht	34
➤ Situation entschärft	14
➤ Wohnungserhalt	28
➤ Weitervermittlung	58
➤ Darlehen abgelehnt	24
➤ Keine weitere Hilfe möglich	31
➤ Keine weitere Hilfe erwünscht	41
➤ Fehlende Mitwirkung	21

➤ Kein Kontakt möglich	88
➤ Auszug	43
➤ Wohnungsräumung	69
➤ Vermittlung neue Wohnung	31
➤ Verstorben	2
➤ Spende	148

# Darlehensanträge

➤ Darlehensanträge insgesamt	58
➤ Darlehensgenehmigungen	34
➤ Darlehensablehnungen	24



häufig können Darlehensanträge durch Ratenzahlungsvereinbarungen mit dem Vermieter vermieden werden.

Dies hat zum einen den Vorteil, dass die Stadt Einsparungen macht, zum anderen soll die Beratung „Hilfe zur Selbsthilfe sein“. Der Klient wird hier gefordert, selbst aktiv zu werden und sich um seine finanziellen Angelegenheiten zu kümmern. „FaSt“ begleitet den Klienten während des Prozesses.

# Was die Fachstelle nicht leisten kann

- Generelle Beratung bzgl. Wohnungssuche für alle Bürger.
- Unterstützung bei der Wohnungssuche/Wohnungsvermittlung
- Gewährung eines Darlehens für alleinige Energieschulden
- Gewährung eines Darlehens für Möbel etc.
- Gewährung eines Darlehens für eine Monatsmiete (z.B. bei Versorgungslücke)
- Spendenausreichung im höheren Bereich
- Allgemeine soziale Beratung
- Intensive Nachbetreuung und Unterstützung bei Multiproblemlagen
- Rechtsberatung
- Bestehende Gerichtsurteile anfechten
- Räumungstermine anfechten
- Beratung bei Eigenbedarfskündigung und Kündigung wegen Sanierung
- Kündigung wegen Streitigkeiten mit dem Vermieter



**Die eben genannten Bereiche, die von FaSt nicht bearbeitet werden können, sind natürlich genauso wichtig. Jedoch aufgrund der personellen Besetzung der Fachstelle nicht möglich.**

**Mit insgesamt 1,5 Stellen und 850 Fällen von 07/15 bis 03/17 ist es aktuell nur möglich, „Brände zu löschen“ .**

**Viele Themen und Schicksale bleiben auf der Strecke.....**

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit

